

Calw

Überragender Auftritt bei Landesmeisterschaft

Schwarzwälder-Bote, vom 05.06.2011 22:01 Uhr



Aaron Wagner, Jeff Gänger, Dennis Janetzke, Vinzenz Haug, Trainer Dimitri Walter, Silas Hittler, Yannick Kessler und Finn Schneider mit der Landesmeisterschaft hoch zufrieden.

Foto: Schwenk Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Jochen Schwenk

Vielfach dekoriert kehrten die Nachwuchsturner der KTV Straubenhardt von der Landesmeisterschaft in Waiblingen zurück. Durchweg exzellente Leistungen zeigten die Turner aus der Talentschmiede der Trainer Alexei Grigoriev und Dimitri Walter. Mit vier Goldmedaillen im Mehrkampf agierten die Straubenhardter in den Altersklassen neun bis 15 überragend.

Besonders groß die Freude der jüngsten Talente bei ihrem ersten großen Wettkampf. In der Altersklasse 9 glänzte Silas Hittler mit exzellenten 49,65 Punkten auf Rang eins. Nervenstark absolvierte er an den acht Geräten nahezu fehlerfrei sein Programm. Auch Finn Schneider kann zufrieden sein, mit 42,15 Punkten verpasste er nur knapp den Bronzerang.

In der AK 11 holte Jeff Gänger mit 45,95 Punkten die Bronzemedaille. Überragend der 12jährige Yannick Kessler. Nach insgesamt 14 Disziplinen (Pflicht- und Kürübungen) war er Meister. Dabei distanzierte er mit 120,225 Punkten die Konkurrenz deutlich. Pech hatte Christian Reiser, er überzeugte zwar mit Topleistung, ist jedoch nicht fehlerfrei durchs Programm gekommen – Rang vier.

Beeindruckend souverän die erfahrenen Nachwuchsturner. Die Junioren-Nationalturner Aaron Wagner und Vinzenz Haug holten in den Altersklassen 14 und 15 die Titel. Mit einem sehr konstanten Wettkampf und 125 Punkten gab Aaron Wagner im Pflicht- und Kürprogramm der 14-Jährigen klar den Ton an. Nach seiner erfolgreichen Premiere im U18-Nationalteam bei einem Länderkampf in Polen verbuchte Vinzenz Haug den nächsten Erfolg. Erwartungsgemäß war er stärkster Turner seiner Altersklasse und gewann mit elf Punkten Abstand Gold.

Sein Vereinskollege Dennis Janetzke als schärfster Konkurrent hatte Pech. Der deutsche Vizemeister startete mit überragenden Übungen, so erzielte er im Pflichtprogramm die Traumnote 10 am Reck. Nachdem er sich jedoch beim Boden-Pflichtprogramm leicht verletzt hatte, verzichtete er vorsichtshalber auf Boden und Sprung und konnte so nicht in den Kampf um die Medaillen eingreifen.

Einige der KTV-Bundesligaturner nutzten die Landesmeisterschaft als Standortbestimmung. So glänzte Nils Buchter in der Altersklasse 17 mit zwei Silbermedaillen an Boden und Sprung. Sven Graf erzielte Platz sechs in der AK18. Beeindruckend zeigte Dimitri Walter seine Mehrkampfqualität, mit 75,65 Punkten war er Viertbester Einzelturner. In guter Form präsentierte sich Roman Janetzko im Sechskampf mit 70,3 Punkten und Rang acht.